

Inhalt

MAGDALENA MARSZALEK und SYLVIA SASSE Geopoetiken.	7
SUSI K. FRANK Geokulturologie – Geopoetik. Definitions- und Abgrenzungsvorschläge.	19
MAGDALENA MARSZALEK Anderes Europa. Zur (ost)mitteleuropäischen Geopoetik.	43
MIRANDA JAKIŠA Bosnientexte. Über-Leben im literarischen Text	69
RENATA MAKARSKA und ANNETTE WERBERGER Die ethnographische Narration als mitteleuropäische Erzählweise	93
SANDRO ZANETTI Orte/Worte – Erde/Rede. Celans Geopoetik.	115
KRISTIN KOPP Gustav Freytags <i>Soll und Haben</i> als imperiales Kartenwerk.	133
HARSHA RAM und ZAZA SHATIRISHVILI Romantische Topographie und imperiales Dilemma. Der Kaukasus im Dialog der georgischen und russischen Dichtung . . .	159
MATTHIAS SCHWARTZ Die Kinder des Kapitän Grant. Zur Geopoetik des Abenteuers in Vladimir Vajňstoks Verne-Verfilmung von 1936	189

TORBEN PHILIPP	
»Ringsum ist nichts zu sehen, überall nur Nebel und Schnee...«	
Geoästhesis im russischen Realismus	225
SYLVIA SASSE	
›Geographie von unten‹. Geopoetik und Geopolitik in Sergej	
Tretʹjakovs Reiseskizzen	261
MICHAIL RYKLIN	
Russisches Schibboleth.	289
DIE AUTORINNEN UND AUTOREN	301